



Niederschrift

52. Plenarsitzung des Gemeinderates
18. Juli 2023, 15:30 Uhr
öffentlich
Bürgersaal, Rathaus am Marktplatz
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

27.

Punkt 26 der Tagesordnung: Anpassung der Richtlinien zur Förderung privater Modernisierungsmaßnahmen für gewerbliche Nutzungseinheiten in den Sanierungsgebieten Innenstadt-Ost und Kaiserstraße West sowie Anhebung der Mietpreisbindung
Vorlage: 2023/0586

Beschluss:

Die Richtlinien über die „Förderung privater Modernisierungsmaßnahmen“ werden für die zwei innerstädtischen Sanierungsgebiete Innenstadt Ost und Kaiserstraße-West bezüglich der Förderkriterien für gewerbliche Nutzungseinheiten angepasst und die Mietpreisbindung bei vermietetem Wohnraum angehoben. Die Änderungen kommen ab 31. Juli 2023 (Tag der Antragstellung) zur Anwendung.

Abstimmungsergebnis:

Bei 41 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen mehrheitlich zugestimmt

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 26 zur Behandlung auf und verweist auf die erfolgte Vorberatung im Planungsausschuss am 6. Juli 2023.

Stadträtin Göttel (DIE LINKE.): Wir hatten es ein paar Tagesordnungspunkte zuvor bei dem Wohnungslosen-Gesamtkonzept, dass günstiger Wohnraum in Karlsruhe Mangelware ist. Jetzt machen wir hier eine Anpassung, mit dem öffentliche Gelder dazu eingesetzt werden, Mieten weiter zu steigern. Also das finde ich an dieser Stelle sehr schwierig. Es geht hier um 0,5 bis 2 Euro pro Quadratmeter. Wenn man das auf eine Wohnung hochrechnet, ist das gar nicht so wenig. Dazu noch im Sanierungsgebiet Oststadt, wo wir uns eh fragen müssen, ob man da nicht eine besondere Verantwortung hat, das auch als Wohnraum für Menschen mit geringem Einkommen zu erhalten. Und ob die 2 Euro mehr jetzt der große Anreiz für Mieterinnen und Mieter ist, zu sanieren, wage ich eher zu bezweifeln. Öffentliche Gelder dafür einzusetzen, dass Mieten steigen, ist an der Stelle nicht zu befürworten.

Der Vorsitzende: Wir kommen zur Abstimmung, und ich bitte um Ihr Votum ab jetzt. – Das ist eine mehrheitliche Zustimmung.

Wir starten jetzt mit den Anträgen. Um 19:00 Uhr ist die zweite Pause üblicherweise. Meine Bitte wäre, dass wir die auf 20 Minuten verkürzen und dann um 19:15 Uhr auch pünktlich anfangen. Dann schaffen wir den Rest nämlich noch, wenn wir uns ein bisschen anstrengen. Also Unterbrechung der Sitzung bis 19:15 Uhr und ich bitte, dass wir dann pünktlich weitermachen.

(Unterbrechung der Sitzung von 18:55 bis 19:15 Uhr)

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
2. August 2023